

Bergkamener Künstlergruppe lässt der „Kunstlese“ 2018 eine Kunstmesse folgen

Die „Kunstnachten“ der Bergkamener Künstlergruppe „Kunstwerkstatt sohle 1“ sind Geschichte. Stattdessen gab es am vergangenen Wochenende erstmals eine Kunstlese. Hier waren die großen und kleinen Besucher zum Mitmachen aufgefordert gewesen.



Die Bergkamener Künstlergruppe unterm „Arc de l’Art“.

„Die Künstlergruppe hat sich sehr über die Resonanz gefreut. Auch wenn am Sonntag nicht mehr ganz so viel los war wie am Samstag, war doch der spontane Eindruck: Die Besucher haben Freude am „Selbermachen“ und das neue Konzept (Wechsel zwischen Ausstellungsveranstaltung und einer Art Workshop) kommt – zumindest, was den Workshop betrifft, an“, zog jetzt die Sprecherin der Künstlergruppe Silke Kieslich eine erste Bilanz.

Manch einer der Aktiven unter den Gästen wird enttäuscht sein, dass das Angebot nicht jedes Jahr stattfinden soll. Das Konzept sieht einen 2-Jahres-Rhythmus vor. „Aber Vorfreude ist ja bekanntlich ... Und sicherlich werden wir auch noch weitere attraktive Ideen entwickeln!“, verspricht Silke Kieslich. Klar ist, dass die Künstlergruppe im Herbst kommenden Jahres zu einer Kunstmesse einladen wird. Dann wird Kunst für jeden Geldbeutel angeboten.

Der „Arc de l'Art“, der von Künstlern und Besuchern im Laufe des Wochenendes erschaffen wurde, ist am Sonntag gegen 16:00 Uhr fertig geworden. Bevor sich die Künstler der „Kunstwerkstatt sohle 1“ davon vorläufig trennen mussten, haben sie sich noch einmal darunter für ein Foto versammelt. Am Montag dann ging die Skulptur in drei Teile zerlegt auf die Reise zu Kunstwerkstattmitglied Peter Wiesemann, um im kommenden Jahr (2018) bei einer „Plein-Air-Veranstaltung“ alle Besucher in seinem Garten zu einem Wiedersehen begrüßen zu können.